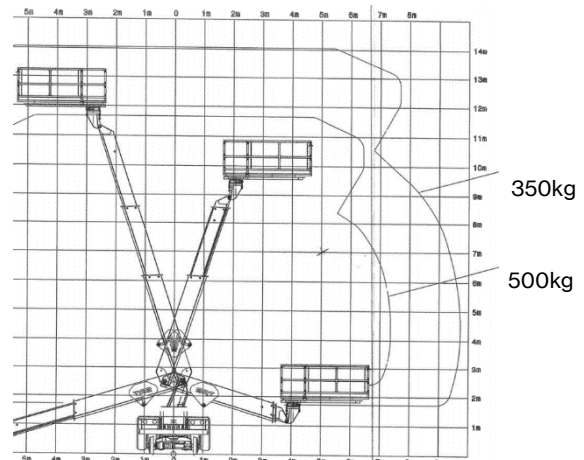




mit Zeiteinheit



Zweiwege-Oberleitungsmontagefahrzeug (OMF)

Selbstfahrende Arbeitsmaschine für Montagearbeiten an elektrischen Anlagen wie Oberleitungen, Beleuchtungen und Inspektionen an Brücken oder Ähnliches. Das Fahrzeug kann gleis- und straßengebunden eingesetzt werden.

Fahrzeugangaben

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - Hersteller - Fahrzeugtyp - Motorleistung - Schienenfahreinrichtung angetrieben - Maximale Geschwindigkeit (Schiene) - Leergewicht - Zulassung | <p>ZWEIWEG International GmbH
 Mercedes-Benz Arocs 3345 6x4
 330 kW (Euro 6) mit Rußpartikelfilter
 2 Drehgestelle, hydrostatisch</p> <p>25 km/h
 25390 kg
 Deutsche Bahn / EBA</p> |
|---|---|

Abmessungen

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - Fahrzeuglänge - Fahrzeugbreite - Fahrzeughöhe (Straße/Schiene) - Spurweite | <p>11.900 mm
 2550 mm
 3700 mm / 3800 mm
 1435 mm</p> |
|---|---|

Aufbauten

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitskorb in L-Form (max. Last) - Maximale Arbeitshöhe- und seitliche Reichweite - Maximale zulassende Überhöhung im Gleis - Fahrdrahtdrücker - Zieheinheit (Modul) - Pantograph Messmodul | <p>max. 4 Pers., telekopierbar, 500kg
 14 m (bei 350kg) / 9,5 m (bei 500kg)
 200 mm
 am Heck platziert
 hydraulisch, max. Trommelmasse 2 t
 für statische Fahrdrahtanhub- und Lagemessung</p> |
|---|---|